



# **Tourismus Zentrale Eiderstedt e. V.**

**Jahresbericht 2006**

**Ausblick 2007**

**Zahlen**

**Fakten**

Mitgliederversammlung 02.05.2007

**Inhalt:**

**1. Jahresbericht des Vorsitzenden Ranjet Biermann**

**2. Aus der Arbeit des Werbeausschusses**

Umsetzung der „Sonderstudie Tourismus“

**3. Aktivitäten 2006 und 2007**

- Klassifizierung nach dem DTV
- Nordfriesische Lammtage
- Gartenfahrten
- Eiderstedter Qualitätsrind
- Nordseeteller
- „Mystery Check“

**4. Werbung**

- Mailing
- Messebeteiligungen
- Pressearbeit

**5. Statistik**

- Übernachtungszahlen
- Buchungen ZZV
- Prospektversand und Buchungsanfragen

**6. ZZV Verbund Nordfriesland**

**7. Aus der Arbeit der Geschäftsstelle**

**8. Mitglieder Werbeausschuss**

**9. Mitgliederstand 2007**

**10. Vorstandsmitglieder der TZE 2007**

**11. Geschäftsstelle der TZE**

## **1. Mitgliederversammlung der Tourismus Zentrale Eiderstedt e.V., Mittwoch, den 02-Mai 2007 Bericht des Vorsitzenden**

### **Meine sehr geehrten Damen und Herren,**

für das Vertrauen, dass Sie mir am 29-Nov-06 durch die Wahl zum Vorsitzenden der Tourismus Zentrale Eiderstedt e. V. geschenkt haben, bedanke ich mich herzlich. Als ehrenamtlich tätiger Vorsitzender steht der Arbeit für die TZE ein anderes Zeitkontingent als meinem hauptamtlichen Vorgänger, Herrn Laue, zur Verfügung. Dennoch wird der eingeschlagene Weg intensiv und zielorientiert weitergeführt.

Vorsorglich habe ich eine Förderung der Impulskosten zur Umsetzung der Sonderstudie Tourismus im Bereich der touristischen Arbeitsgemeinschaft *Nordsee St. Peter-Ording Eiderstedt* aus Mitteln des Europäischen Ausrichtungs- und Garantiefond im Rahmen der EU-Gemeinschaftsinitiative LEADER+ beantragt. Der Antrag auf Kofinanzierung von insgesamt 90.000,- € wurde bewilligt, so dass ein Betrag in Höhe von 45.000,- € für die gemeinsame Werbelinie gesichert ist. Auf die TZE e.V. entfallen für das Jahr 2007 einmalig 15.000 € für die Einführung der Dachmarke „Nordsee - St. Peter-Ording – Halbinsel Eiderstedt“, die Zusammenführung der gemeinsamen Veranstalter Datenbank und die Erneuerung des Internetauftritts.

Die TZE e.V. konnte im Jahre 2006 keinen ausgeglichenen Haushalt vorlegen. Daher hat der Vorstand eingehend über Möglichkeiten zur strukturellen Verbesserung der finanziellen Situation angesichts eines grundlegend veränderten und erweiterten Aufgabenumfangs beraten. Der Vorstand schlägt Ihnen, der Mitgliederversammlung, daher die Anhebung des Mitgliedbeitrags in moderater Höhe vor. Schon hier möchte ich um Ihr positives Votum für TOP 11 werben.

Der Nordseebäderverband Schleswig-Holstein e.V. (NBV) und die Nordsee-Tourismus-Service GmbH (NTS) sollen zusammengeführt werden. Dabei sollen die Mitglieder der NBV in die Gesellschafterstellung der NTS überführt werden. Die NTS soll mit klaren und schlagkräftigen Strukturen ausgestattet werden. Dazu soll die Satzung (Gesellschaftervertrag) der NTS neu gefasst werden. Der bislang vom NBV an der NTS gehaltene Geschäftsanteil wird an die neuen und alten Gesellschafter der NTS verkauft und übertragen. Mitglieder, die bereits über einen Gesellschafter in der NTS vertreten sind, erhöhen ihre Zahlungen an die NTS um den Betrag, den sie bislang an den NBV geleistet haben. Der NBV soll liquidiert werden und die Mitglieder des NBV in die Gesellschafterstellung der NTS wechseln. Die Bündelung der touristischen Organisation entspricht genau dem Geist, der in unsere TAG Einzug gehalten hat. Die TZE ist Mitglied des NBV und wird durch Frau von Ahnen vertreten. Der neue TOP 12 dient der Beratung und Beschlussfassung dieses wichtigen Schrittes.

Das Votum der Mitgliederversammlung – die Umsetzung der Sonderstudie Tourismus, verbunden mit dem Auftrag eine flächendeckende Fremdenverkehrsabgabe einzuführen und den sinnvollen Erhalt

des Standortes der TZE in Garding zu überprüfen – steht im Mittelpunkt der Tätigkeit des Vorstandes. Seit Nov-06 fanden mehrere Sitzungen des Vorstandes statt. Ferner hat eine vom Amt Eiderstedt geführte Arbeitsgemeinschaft zur Einführung der Fremdenverkehrsabgabe intensiv über mögliche Konstruktionen und Wege nachgedacht. Eine tragfähige, abschliessende Lösung steht noch aus. Zur Überprüfung des Standortes Garding durch einer Erweiterung als Call-Center – die Räumlichkeiten stehen zur Verfügung – wurde eine Machbarkeitsstudie (Industrial Synergy) beauftragt. Die Daten der TAG angehörigen touristischen Vereinigungen dienen als Grundlage der Auswertung. Das Ergebnis der Studie wird nach Vorlage aller Daten erwartet. Der Werbeausschuss ist intensiv mit der gemeinsamen Werbelinie beschäftigt. Die Aufträge der Mitgliederversammlung an den Vorstand befindet sich somit in der laufenden Umsetzung.

Der Deutsche Tourismusverband vergibt nach seinen Richtlinien Sterne. Anhand dieser Sterne, die für die Dauer von drei Jahren vergeben werden, besitzt der Unterkunftsuchende eine Orientierungshilfe in Bezug auf die Qualität der Unterkunft. Die TZE übernimmt die Tätigkeit des Klassifizierens für den DTV. Auch in diesem Jahr werden unsere Mitarbeiter wieder tätig werden und die bereits vergebene Sterne überprüfen, neue Unterkünfte bewerten und hoffentlich eine gesteigerte Qualität der Quartiere attestieren können. Alle Vermieter werden gebeten, die Kriterien des DTV ernst zu nehmen und auch selbst zu überprüfen, wie eine Steigerung der Qualität der Unterkunft zum Wohle des Gastes zu erreichen ist.

Unsere Gäste werden anspruchsvoller, der Druck der Konkurrenz, auch innerhalb Deutschlands, wächst. Das Buchungsverhalten verändert sich. Neue Arten von Zielgruppen entstehen, alte Verhaltensmuster lösen sich auf. Im Jahr 2006 fand die WM in Deutschland statt. Trotz befürchteter Einbussen und einem verregneten August sind die Übernachtungszahlen im Vergleich zum Vorjahr annähernd konstant geblieben.

Im Jahre 2006 wurde die TZE im Rahmen des anonymen ‚Mystery Check – Abenteuer Unterkunftssuche 2006‘ in der Kategorie Angebotsmix mit dem 1. Platz ausgezeichnet. Diese Auszeichnung unterstreicht die hervorragende Arbeit, die durch die Mitarbeiter und der Geschäftsführerin der TZE geleistet werden. An dieser Stelle möchte ich mich ausdrücklich für die hervorragenden Leistungen und für die persönliche Unterstützung bedanken.

Bedanken möchte ich mich ebenfalls bei den Mitgliedern des Werbeausschusses und des Vorstandes für die vertrauensvolle und konstruktive Unterstützung. Auch möchte ich die begleitende Arbeit, die durch das Amt Eiderstedt geleistet wird, besonders würdigen. Nur wenn wir gemeinsam die Herausforderungen an die touristische Vermarktung und dessen Infrastruktur angehen, haben wir die Chance einen zukunftsfähigen Standort „Nordsee - St. Peter-Ording – Halbinsel Eiderstedt“ auszubauen.

**Ich bedanke mich bei den Mitgliedern der TZE und wünsche einen angenehmen Sitzungsverlauf.**

## **2. Aus der Arbeit des Werbeausschusses. Umsetzung der „Sonderstudie Tourismus“**

Die TZE hat sich im Jahr 2006 über den Werbeausschuss und mit Unterstützung von Herrn Schmücker, PROJEKT M, mit der Umsetzung der „Sonderstudie Tourismus“ 2006 beschäftigt.

Auf der Mitgliederversammlung am 23.05.2006 wurde wie folgt beschlossen:

- 1) Die Mitgliederversammlung nimmt das Ergebnis der „Sonderstudie Tourismus“ im Rahmen der LSE II zustimmend zur Kenntnis.
- 2) Die Mitgliederversammlung beauftragt Vorstand und Geschäftsführung, die Studie umzusetzen.
- 3) Es ergeht an den Vorstand und die Geschäftsführung der Auftrag, bis zum 31.12.2006 die Finanzierbarkeit zu prüfen, ob eine Geschäftsstelle in Garding mit dem heutigen Personalumfang und mit den jetzigen Öffnungszeiten erhalten werden kann.

Die Vorsitzende lässt über diesen Beschluss abstimmen. Die Mitgliederversammlung stimmt diesem Beschluss einstimmig zu.

Darauf hin wurde eine Machbarkeitsstudie über die Firma „Industrial Synergy“ in Auftrag gegeben, die die Möglichkeit einer weiteren rentablen Nutzung der Geschäftsstelle in Garding prüfen soll.

Diese wurde als Projekt über Leader+ angemeldet und als förderfähig anerkannt. Der Bewilligungsbescheid wurde ausgesprochen.

Der Zuwendungsbescheid zur Förderung des Projektes über Leader+ in Höhe von 10.000 € erreicht die Geschäftsstelle per Post am 29.09.2006.

Leider ist das Projekt immer noch nicht abgeschlossen, da die nötigen Daten von den einzelnen Organisationen noch fehlen.

Im Laufe des Jahres wird deutlich, dass die Einführung der flächendeckenden Fremdenverkehrsabgabe nicht in dem gewünschten Zeitraum eingeführt werden kann.

Der Vorstand beschließt trotzdem die „Sonderstudie Tourismus“ umzusetzen. Jedoch nur in dem Umfang wie es die Eigenmittel erlauben.

Kosten der Dachmarke müssen gegenfinanziert werden.

Diese Kosten sind in dem Projektauftrag im Rahmen der LSE II, des Büros PROJEKT M, unter Federführung Herr Schmückers, nicht enthalten.

Da die Umsetzung der „Sonderstudie Tourismus“ nicht ohne Finanzmittel erfolgen kann, wird geprüft ob Fördermittel hierfür eingeworben werden können.

Im Werbeausschuss wird gemeinsam ein Projektantrag erarbeitet und bei Leader+ unter dem Titel: "Impulskosten zur Umsetzung der Sonderstudie Tourismus im Bereich der Touristischen Arbeitsgemeinschaft Nordsee St. Peter-Ording-Eiderstedt" angemeldet.

Der Antrag wurde bewilligt und sieht eine Förderung von 90.000 € vor.

### Auszug aus dem Projektantrag

### 3. Kosten- und Finanzierungsplan

Der Kosten- und Finanzierungsplan stellt die benötigten Ressourcen und deren Finanzierung noch einmal zusammen.

Kosten	Euro
CD- und Logo-Entwicklung	8.000
Imagebroschüre für 2008 und 2009	62.000
Websites	7.000
Veranstaltungsdatenbank	13.000
<b>Summe</b>	<b>90.000</b>

Alle angegebenen Sach- Kosten verstehen sich exkl. der gesetzlichen Umsatzsteuer

Finanzierung	Euro
LEADER+-Mittel	45.000
Mitglieder der TAG Nordsee St.Peter-Ording & Eiderstedt	45.000
<b>Summe</b>	<b>90.000</b>

#### CD- und Logo-Entwicklung

Um eine gemeinsame Vermarktung am Markt durchsetzen zu können, ist ein angeglichenes Erscheinungsbild der Tourismusorganisationen notwendig. Kernbestandteil ist die Entwicklung einer **CD-Linie inkl. eines tragfähigen Logos**. Hier sind vor allem externe Agentur-Kosten in Höhe von 8.000 Euro zu veranschlagen.

#### Umstellung der Website

Ein wesentlicher Bestandteil der Umsetzungskonzeption zur Sonderstudie ist die Vereinheitlichung der Kommunikationsmaßnahmen, so dass für den Gast eine Wiedererkennbarkeit möglich wird. Im Bereich Internet / Websites kann diese Wiedererkennbarkeit durch die Verwendung eines gemeinsamen **Look & Feel** realisiert werden: Farbgebung, Tonalität, Aufbau und Layout der Websites für die TZ Eiderstedt und die Profilorte sollen so gestaltet sein, dass ein Benutzer „fühlt“, dass er in der Region „Nordsee St. Peter-Ording & Eiderstedt“ ist. Dazu ist insbesondere die Anpassung von Farbgebung, Menüführung, Logonutzung, Seitenlayout erforderlich. (7.000 € TZE)

#### Veranstaltungsdatenbank

Um eine gemeinsame Vermarktung von Veranstaltungen und Events zu ermöglichen, wird bei der Tourismuszentrale St. Peter-Ording eine gemeinsame Veranstaltungsdatenbank implementiert, die für

die TZ Eiderstedt und die Profilorte nutzbar ist. Dazu fallen einmalige Erstellungskosten in Höhe von 13.000 Euro an.  
Aufgeteilt auf die drei Organisationen Tönning, Friedrichstadt und Eiderstedt. ( je 4333 €)

### Stand der Umsetzung:

#### Folgende Umsetzungsmaßnahmen wurden durchgeführt oder sind in der Vorbereitung:

- Die Dachmarke beinhaltet das Logo: „St.Peter-Ording -Halbinsel Eiderstedt“ sowie festgelegte Gestaltungselemente für die Printmedien und die Umsetzung der Auftritte im Internet.



- Nordsee Magazin für die Halbinsel erstmalig im März 2007 erschienen. Zwei weitere Ausgaben folgen in diesem Jahr.

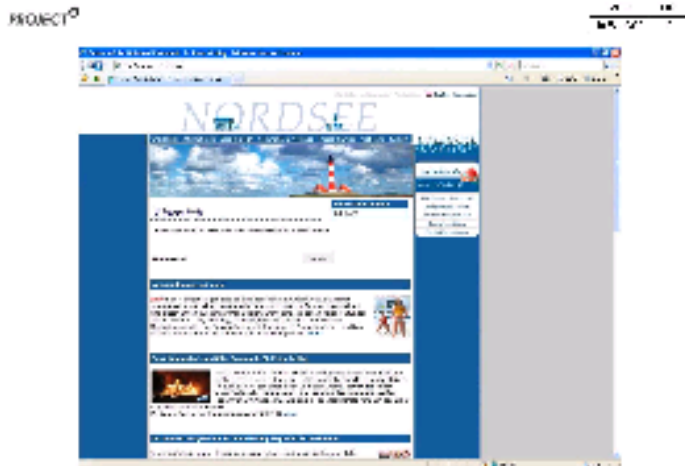


- Veranstaltungskalender für St.Peter-Ording /Halbinsel Eiderstedt mit Tönning und Friedrichstadt ab Januar 2007.



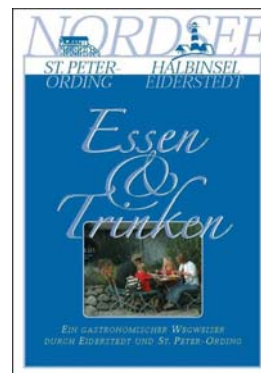
- In Arbeit: Aufbau einer gemeinsamen Datenbank, aus der die Daten für den Veranstaltungskalender entnommen werden und von allen Websites der TAG genutzt.

- Gemeinsames Gastgeberverzeichnis Eiderstedt mit Tönning und Friedrichstadt für 2008 in neuer Gestaltung und neuen Imageteil.
- Neugestaltung der Website [www.tz-eiderstedt.de](http://www.tz-eiderstedt.de)



- Weitere Druckerzeugnisse

„Blick über den Zaun“      Flutkalender und Essen und Trinken



**Flutkalender 45.000 St.** Wird von einigen Gastronomen erstellt. Vertrieb erfolgt über die TZE.

**Essen und Trinken**

Herausgeber „Nordfriesland Verlag“. Der Verlag ist für den Inhalt und Anzeigenteil zuständig.

### 3. Aktivitäten 2006 und 2007

- **Klassifizierung nach dem DTV**

#### **Klassifizierung nach den Richtlinien des Deutschen Tourismus Verbandes**

Die Richtlinien der Klassifizierung nach TIN (Touristische Informations-Norm) wurden vom Deutschen Tourismusverband (DTV) überarbeitet.

Grundlegend verändert wurde der Fragebogen, der an heutige Gegebenheiten angepasst wurde.

Die Einstufung der Wohneinheit/Zimmer ist nur durch mindestens 2 neutrale, unabhängige Prüfer mit entsprechendem Zertifikat statthaft. Diese beurteilen vor Ort das Objekt und erreichen anhand der neuen Fragebögen des DTV die Sterne.

Die erreichten Sterne können für eigene Werbung, sowohl in den Internetauftritten als auch im eigenen Hausprospekt und im Gastgeberverzeichnis zum Einsatz gebracht werden. Auch kann für die Auszeichnung ein DTV-Aushängeschild mit den entsprechenden 8-zackigen Sternen erworben werden.

Die neue Klassifizierung hat **3 Jahre** Gültigkeit und muss danach erneuert werden. Der Deutsche Tourismus Verband erhebt für die neuen Abnahmen Gebühren.

Ergänzend zu der Klassifizierung des Deutschen Tourismusverbandes werden Zertifikate für **rollstuhlgerechte Wohnungen und kinderfreundliche Objekte** vergeben.

Dafür müssen Grundkriterien vorhanden sein, die bei der



Durchführung der Klassifizierung von der Kommission mit

überprüft werden. Für diese Zusätze werden Extrazertifikate ausgegeben.

#### **Sternevergabe in den von der TZE überprüften Betrieben**

1 Stern	2 Sterne	3 Sterne	4 Sterne
4 Objekte = 1%	64 Objekte = 17 %	229 Objekte = 61 %	73 Objekte = 19 %



#### **kinderfreundliche**

In 7 Betrieben wurde die Punktzahl für das Zertifikat „Familienfreundlicher Betrieb“ erreicht.



#### **rollstuhlgerechte**

Die Tourismus Zentrale Eiderstedt, die Tourismus Zentrale St. Peter-Ording und die Tourist Info Tönning haben Lizenzen zur Klassifizierung nach den Richtlinien des DTV erworben. Mitarbeiter dieser drei Organisationen wurden nach diesen Richtlinien geschult und erhielten somit die Berechtigung, in ihren Bereichen die Klassifizierung durchzuführen.

Man einigte sich darauf, sich gegenseitig Hilfestellung in Problemfällen zu geben.

Im Jahr 2004 klassifizierten die Mitarbeiter der Tourismus Zentrale Eiderstedt 350 Vermieter im Bereich Privatzimmer, Gasthöfe sowie Ferienwohnungen und Ferienhäuser.

Hinzu kam die Klassifizierung über die Landwirtschaftskammer der von der DLG (Deutsche Landwirtschaftsgesellschaft) geprüften Betriebe.

Zurzeit ist etwa die Hälfte aller vermietbaren Objekte, die im Gastgeberverzeichnis aufgelistet sind, klassifiziert.

**Da 2007 bei den Betrieben die 2004 klassifiziert wurden das Prädikat ausläuft, werden diese nach den überarbeiteten Richtlinien des DTV neu überprüft.**

- **Nordfriesische Lammtage**

Die Aktivität „Nordfriesische Lammtage“, erst aus dem Bereich der Wirtschaftsförderung des Kreises Nordfrieslands initiiert, dann von der „Wirtschaftsförderung GmbH Nordfriesland“ weitergeführt, ist in eine neue Organisationsform übergegangen.

Es wurde der Verein „Nordfriesische Lammtage“ gegründet.

Die TZE hat sich in den vergangenen Jahren mit dem Thema „Kunst und Schaf“ an den Aktivitäten „Lammtage“ beteiligt.

Die „Nordfriesischen Lammtage“ werden mit einem Flyer, auf dem alle Aktivitäten gesammelt sind, in einer Auflage von 45.000 St. beworben. Im Laufe der Jahre ist die Presse mehr und mehr auf diese Aktion aufmerksam geworden und es wird in örtlichen sowie in überörtlichen Medien über die „Nordfriesischen Lammtage“ berichtet.

Die Tourismus Zentrale Eiderstedt beteiligte sich im Jahr 2005 und 2006 mit zwei Aktionen an den „Nordfriesischen Lammtagen“.

Im Rahmen der Fahrten „Blick über den Zaun“ wird am 23. Mai eine Fahrt angeboten, auf der Direktvermarkter im Bereich Eiderstedt Lammfleisch und Schafskäse vorgestellt werden.

Von Ende Mai bis Juli zählen Feriengäste in Garding „Lämmer“, das Emblem der Nordfriesischen Lammtage, die in den Schaufenstern der Gardinger Geschäfte ausgestellt sind.

Die Zählaktion wird mit einem kleinen Präsent, das in der Geschäftsstelle zu erhalten ist, belohnt.

Unter allen Teilnehmern werden zum Schluss der Aktion Preise verlost. Der erste Preis ist ein Schaffell.



- **Gartenfahrten „Blick über den Zaun“**

Die Reihe der Gartenfahrten unter dem Motto „**Blick über den Zaun**“ werden seit Jahren von der TZE im Sommer wöchentlich und vierzehntägig im Frühjahr als Halbtagesfahrten für Gäste angeboten.

Die Beschreibung der einzelnen Fahrten und die Termine sind unter dem Internetauftritt der TZE nachzulesen. Parallel dazu wird eine Broschüre mit der Terminaufstellung aufgelegt.

Mit diesen Fahrten möchte die TZE die Gelegenheit nutzen, den Gästen die Attraktionen Eiderstedts, die nicht auf den ersten Blick erkennbar sind, zu zeigen.

Reisejournalisten haben sich für diese Fahrten interessiert und es wurde sowohl in Fernsehberichten wie auch in Zeitungsartikeln über die Fahrten „Blick über den Zaun“ positiv berichtet.

Die hohe Qualität dieses Angebots wird maßgeblich durch die Begleiter der Fahrten, Gisela Clausen, Anke Ketels und Maren Wielert sichergestellt.

Es nahmen im Sommer 2006 553 Personen an den Fahrten teil.

Das Programm 2007 ist unter [www.tz-eiderstedt.de](http://www.tz-eiderstedt.de) und im Veranstaltungskalender aufgelistet.

- **Projekt Eiderstedter Qualitätsrind**

Ein Projekt aus der LSE II unter Federführung des Amtes Eiderstedt.

Anbei Entwurf Text und Flyer.

### **Nordseehalbinsel Eiderstedt – ländliche Erholung für Genießer**

Seit jeher steht die Halbinsel Eiderstedt für beschaulich-ländliche Erholung hinterm Deich, ideal für die reizvolle Kombination von Urlaub auf dem Bauernhof mit gesundem Nordseerlebnis.

Die meisten Ferien-Höfe liegen grünen Land. Und das ist ein Schlaraffenland für wollige gesunde Rinder. Es heißt, auf Tiere als Menschen.

Dank des fruchtbaren viele Eiderstedter Landwirte verschrieben. Und so sitzen Nordseehalbinsel praktisch an zartes Deichwiesenlamm und um Für erstklassiges Rindfleisch gibt



absolut ruhig im weiten paradiesischen Schafe und kräftige, Eiderstedt gäbe es mehr

Marschenlandes haben sich traditionell der Weidemast Genießer auf der der Quelle, wenn es um saftiges Rindfleisch geht. es neuerdings sogar ein

Gütesiegel: „Eiderstedter Qualitätsrind“. Es steht für Tiere, die auf Eiderstedt aufgezogen und ohne lange Transportwege in den drei einheimischen Betrieben in Friedrichstadt, Oldenswort und Garding geschlachtet und verarbeitet wurden. Fleisch mit

dem neuen Gütesiegel kann man dort nicht nur erwerben, man kann es auch in Restaurants auf Eiderstedt genießen. Die Einhaltung der Qualitätskriterien wird jährlich von der Landwirtschaftskammer überprüft.

- **Nordseeteller**

**Gemeinschafts- Projekt LEADER+  
DEHOGA Dithmarschen und Nordfriesland Süd, Tourismus Zentrale Eiderstedt e.V.  
und Dithmarschen Tourismus e.V**



Mit dem **Nordseeteller 2007** wollen wir noch mehr gastronomische Betriebe in Dithmarschen und auf Eiderstedt motivieren, ihre Kreativität voll zu entfalten und für die kommende Saison wieder ein neuen Event zu entwickeln.

Ein wesentlicher Bestandteil des touristischen Produktes in unserer Region ist die Gastronomie und sind regionale Produkte. Aus diesem Grunde soll zur besseren Vermarktung regionaler Produkte und Bindung von Gästen an die Region mit ihren Erzeugnissen im Rahmen eines Kochwettbewerbes der „Nordseeteller“ kreiert werden.

2006 war der Start schon gut und immerhin haben zum Schluss dann doch 19 Betriebe den Mut gehabt und sich der kritischen Jury gestellt. Das Ergebnis sehen Sie in dem beiliegenden Flyer. 2007 wollen wir noch besser werden mit noch mehr Betrieben, denn es ist noch sehr viel kreatives Potenzial vorhanden.

[www.Nordseeteller.de](http://www.Nordseeteller.de)

- **„Mystery Check“**

**Preis für Service-Qualität auf der ITB verliehen  
Tourismus-Zentrale Eiderstedt – in Deutschland spitze!**

Mit ihrem Service kann sich die Tourismus Zentrale Eiderstedt locker mit jedem anderen deutschen Touristbüro messen. Im diesjährigen 3. „MysteryCheck – Abenteuer Unterkunftssuche 2006“, einem anonymen Test von 3000 deutschen Ferienorten, kamen die Gardinger in der Kategorie „Angebotsmix“ auf Platz 1. In einer Feierstunde auf der Internationalen Tourismusbörse (ITB) in Berlin nahm Geschäftsführerin Hannelore von Ahnen die Ehrenurkunde entgegen.

Das aufwendige Marktforschungsprojekt wird alljährlich von dem angesehenen touristischen Beratungsunternehmen IRS Consult, den ELVIA Reiseversicherungen und – erstmalig – von drei Hochschulen durchgeführt. Es testet das Serviceverhalten von 3000 deutschen

Touristbüros, aber auch in je 1000 Ferienorten in Österreich und in der Schweiz. Gefragt wird jeweils nach konkreten Urlaubsangeboten. Bei der Bewertung der Antworten zählen Zielrichtung, Schnelligkeit und Art und Weise – Email, Post oder Mix von beiden.

Generell, so das Ergebnis der jüngsten Untersuchung, hat die Qualität der Antworten in den letzten drei Jahren stetig zugenommen, sowohl was die Schnelligkeit als auch was die Anzahl der konkreten



Angebote betrifft. Im Ländervergleich schnitt Deutschland dabei am besten ab. Dennoch gibt es noch viel zu tun: Die Tester bekamen nur auf jede zehnte konkrete Anfrage ein passendes konkretes Angebot (2005: nur 7 %).

Neben der Tourismus-Zentrale Eiderstedt schnitt die gesamte Nordsee Schleswig-Holstein in der Untersuchung hervorragend ab. Unter den 30 erstplazierten (von 3000) deutschen Ferienorten sind sage und schreibe sieben aus der Nordseeregion vertreten: Bredstedt, St. Peter-Ording und Tönning, Büsum, Meldorf und Brunsbüttel.

## 4. Werbung

- **Direkt Mailing**



Postkarten als Direkt Mailing auf jeweils 4.000 Adressen aus dem Postleitzahlenbereich Bayern, Baden- Württemberg und Hamburg

- **E-Mail Mailing**

Zwei Aktionen im Jahr.

Die Vorstellung des Buchungskatalogs und die Ankündigung des Magazins.

Es werden ca.10.000 Adressen genutzt.

- **Messebeteiligungen**

Die Messeaktivitäten der Halbinsel Eiderstedt werden zum größten Teil von der „Messekooperation Nordsee“ Schleswig-Holstein unter Federführung der Tourismuszentrale St. Peter-Ording abgeleistet.

Zu der Messekooperation gehören: Amrum, Föhr, Westerland, Husum, Büsum, Dithmarschen, St.Peter-Ording, Eiderstedt, Tönning, die Halligen und Südtondern.

**Auflistung der besuchten Messen 2006/2007:**

CMT Stuttgart  
Reisen Hamburg  
CBR München  
Garten & Freizeit Nürnberg  
Reisen & Camping Essen  
Infa Hannover  
Mannheimer Maimarkt  
Messestand der Nordseemessekooperation



- **Pressearbeit**

Die Zusammenarbeit mit der Presseagentur Schleswig-Holstein ist ab Dezember 2004 angelaufen.

Jeder Text, der über diesen Weg versandt wird, geht an über 700 Zeitung- Redaktionen und

Presseagenturen.

Es wird versucht jede Presseaussendung mit einem verkaufbaren Angebot zu koppeln.

## 5 Statistik

### Übernachtungszahlen Eiderstedt 2005 und 2006

<b>Übernachtungszahlen Eiderstedt 2005-2006</b>	Betten 2005	Betten 2006	Gäste 2005	Gäste 2006	Übernachtung 2005	Übernachtung 2006	Beleg- Tage 2005	Beleg- Tage 2006
TV Garding	1085	1099	21300	20500	121040	120556	108	109
TV Oldenswort	351	360	4786	4500	25269	24750	71	68
TV Osterhever	206	204	2106	2302	21548	22986	104	112
TV Tating	818	856	7177	7350	72001	73100	88	85
TV Tetenbüll	360	360	5426	5165	38900	37765	108	105
Freiz. Tourist. Tönning	1206	1206	21715	25419	110122	121946	91	101
TV Tümlauer- Koog	389	375	4088	4000	39000	38400	102	102
TV Westerhever/Poppenbüll *	312	312	3120	3120	31200	31200	100	100
TV Witzwort	280	280	4000	4200	20000	22000	71	78
TV Welt-Vollerwiek	528	522	5050	4970	48000	47000	90	90
<b>Gesamt</b>	<b>5535</b>	<b>5574</b>	<b>78768</b>	<b>81526</b>	<b>528310</b>	<b>539703</b>		

\* Zahlen aus dem Vorjahr

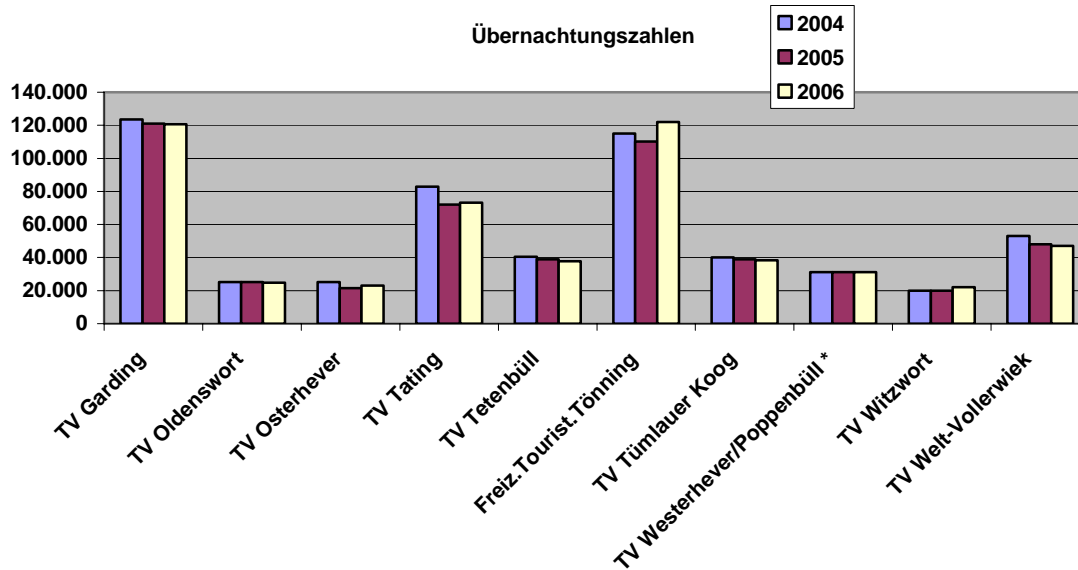
Zählung nach den Angaben der Ortsvereine.

Viele Vereine betreiben keinen oder nur noch einen sehr reduzierten Zimmernachweis.

Daher verfügen die meisten Vereine nicht mehr über eine Übersicht der Belegungen der einzelnen Objekte.

Diese Zahlen basieren auf Schätzungen und Hochrechnungen der Objekte, aus denen die Übernachtungszahlen bekannt sind.

Ein Vergleich mit den Zahlen aus der Zimmervermittlung lässt aber durchaus den Trend des letzten Jahres erkennen.



- **Buchungen Zimmervermittlung (ZZV)**  
Ergebnisse ZZV Verbund Nordfriesland 2006

### Zimmervermittlungsverbund Nordfriesland

#### Ergebnisse 2006 - Stand 31.12.2006

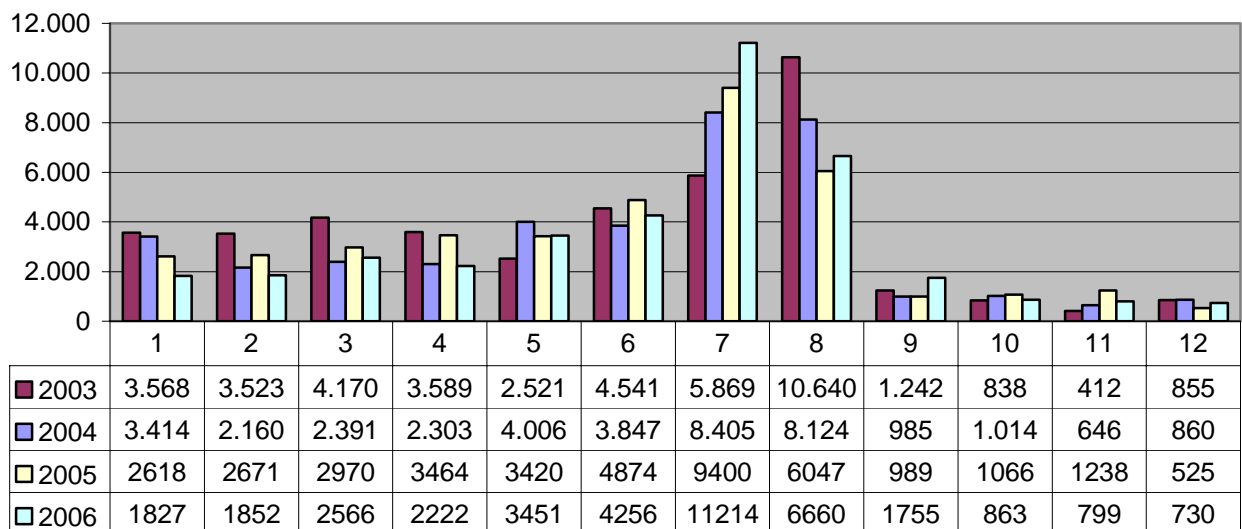
		2006	2006	2006	2006
	<u>Betten</u>	<u>Umsatz</u>	<u>Umsatz</u>	<u>Prov</u>	<u>Prov</u>
		<u>Doris</u>	<u>Internet</u>	<u>Internet</u>	<u>gesamt</u>
<b>Tönning</b>	667	94.626 €	9.655 €	827 €	9.366 €
<b>Eiderstedt</b>	3101	305.232 €	97.230 €	9.239 €	39.224 €
<b>Friedrichstadt</b>	735	49.313 €	77.792 €	6.606 €	10.689 €
<b>Nordstrand</b>	195	400 €			40 €
<b>Hooge</b>	140	60.662 €			5.063 €
<b>Bredstedt</b>	632	17.020 €			1.590 €
<b>Südtondern</b>	1504	85.439 €	23.313 €	2.161 €	10.178 €
<b>Viöl</b>	262	12.405 €			1.126 €
<b>Langeneß</b>	172	35.741 €			2.737 €
<b>Leck</b>	299	8.836 €			818 €
<b>Süderlügum</b>	195	4.608 €			388 €
<b>Wiedingharde</b>	312				
<b>Pellworm</b>	1112	237.246 €			21.557 €

## Buchungen über das Buchungsportal des Informations- und Reservierungssystem Nordsee Schleswig- Holstein und über den Zentralrechner Nordfriesland

	2005	2006	2005	2006
	Buchungen			
	über Internet	über Internet	Zentralrechner	Zentralrechner
Tönning	31x	32x	366	385
Eiderstedt	186x	184x	962	1161
Friedrichstadt	227x	405x	417	372
Nordstrand			6	1
Hooge			296	276
Bredstedt		64x	236	85
Südtondern		19x	472	459
Viöl			60	68
Langeneß			175	179
Leck			89	64
Süderlügum			70	64
Wiedingharde			44	34
Pellworm			769	713
	444x	704x	3962	3861

## Umsätze der Zimmervermittlung der TZE nach Monaten sortiert.

### Provisionen pro Monat in €



## Zahlen aus der Zimmervermittlung der TZE

Jahr	Buchungen	Übernachtungen	Gäste	Umsätze gesamt	Prov/ Vermit.
2003	1.353	25.240	3.573	417.693 €	41.766 €
2004	1.347	25.664	3.837	393.545 €	38.155 €
2005	1.332	24.938	3.329	402.824 €	39.282 €
2006	1.152	21.205	3.315	402.463 €	39.224 €

- **Prospektversand und Buchungsanfragen**

Die TZE erreichte mit ihren Werbeaktivitäten im Jahr 2003-2004-2005-2006 folgende Ergebnisse:

	2003	2004	2005	2006
<b>Prospektanfragen: GGV</b>	<b>3585</b>	<b>5773</b>	<b>6625</b>	<b>5100</b>
<b>andere Prospekte*</b>	<b>1547</b>	<b>2753</b>	<b>2356</b>	<b>3587</b>
<b>Angebote für Unterkünfte:**</b>	<b>5685</b>	<b>6224</b>	<b>5823</b>	<b>7829</b>
<b>Buchungen über die ZZV:</b>	<b>1.353</b>	<b>1.347</b>	<b>1.332</b>	<b>1.152</b>
<b>Buchungsumsätze ZZV:</b>	<b>417.693 €</b>	<b>393.545 €</b>	<b>402.824 €</b>	<b>402.463 €</b>
<b>Provision für die ZZV:</b>	<b>41.766 €</b>	<b>38.155 €</b>	<b>39.282 €</b>	<b>39.224 €</b>

\*Ferienmagazin und andere Prospekte.

\*\* Bei jedem Angebot werden Prospekte mit versandt.

Ca.12.000 Angebotskataloge gehen über Messen an den Kunden.

Der Rest, ca.13.000 Kataloge, wurden über Großanbieter, NTS, in der Geschäftsstelle und andere Anlaufstellen auf Eiderstedt verteilt.

**So erreichten die Prospektanfragen die TZE**

	2005		2006	
Post	1440 St.	22%	771 St.	15%
Fax	64 St	1%	47 St.	1%
E-Mail	3484 St	53%	3308 St.	64%
Telefon	1635 St	24%	974 St.	19%
	6625		5100	

## 6. ZZV Verbund NF

Die Zimmervermittlung erfolgt im Bereich Nordfriesland über den Zimmervermittlungsverbund Nordfriesland (ZZV Verbund NF), deren Vorsitzende die Geschäftsführerin der TZE, Hannelore von Ahnen, seit der Gründung 1994 ist.

Die 14 angeschlossenen Zimmervermittlungen finanzieren durch eine jährliche Umlage die erforderlichen Eigenmittel für Hard und Software und andere Erweiterungen und Neuerungen.

Da der Verbund die Kosten für die gemeinsam genutzte Technik aufbringt, kann das System bedeutend günstiger finanziert werden als wenn jede Organisation einzeln die Kosten tragen müsste.

Auflistung der Buchungsstellen des ZZ-Verbundes NF, die gemeinsam in einem Zentralrechner arbeiten.

Fremdenverkehrsverein Amt Süderlügum  
 Fremdenverkehrsverein Süderstapel  
 Fremdenverkehrsverein Niebüll  
 Fremdenverkehrsverein Leck  
 Fremdenverkehrszentrale Dagebüll  
 Fremdenverkehrsverein Langeneß-Oland  
 ZZV Hallig Hooge  
 Fremdenverkehrsverein Bredstedt  
 Fremdenverkehrsverein Viöl  
 Kurverwaltung Nordstrand  
 Touristinformation Friedrichstadt  
 Tourismus Zentrale Eiderstedt  
 Tourist- und Freizeitbetriebe der Stadt Tönning  
 Zimmervermittlung Pellworm  
 Info Husum (ist nur am Rechner beteiligt)

## 7. Aus der Arbeit der Geschäftsstelle 2006

05.01.2006	Mitgliederversammlung ZZV-Verbund, Bredstedt
10.01.2006	Gespräch mit den Wirtvereinen Eiderstedts, Thema: „Nordseeteller“
10.01.2006	Vorstandssitzung Tourismusverein Garding
17.01.2006	Vorgespräch Ferienmagazin 2006 mit der Druckerei Boyens, Heide
17.01.2006	Vorstellung der „Sonderstudie Tourismus“, Stadthalle Tönning
23.01.2006	Sitzung NTS
24.01.2006	Sitzung Projektgesellschaft Tönning, Nordseeküstenradwanderweg
31.01.2006	Werbeausschusssitzung TZE
13.02.2006	Schulung für die Installierung der Online-Buchung der NOB
14.02.2006 bis	Tagung NTS Kiel – Oslo
16.02.2006	
16.02.2006	Mitgliederversammlung Tourismusverein Garding
21.02.2006	Sitzung „Familiensommer 2006“
24.02.2006	Mitgliederversammlung Tourismusverein Tetenbüll
07.03.2006 bis	Berlin ITB – Überreichung des 1. Preises „Mystery Check“
08.03.2006	
09.03.2006	Sitzung Ferienmagazin Heide
15.03.2006 und	
16.02.2006	Sitzung NTS, Schleswig
28.03.2006	Vorstandssitzung TZE
30.03.2006	Sitzung Amt Eiderstedt – Lenkungsgruppe LSE II
10.04.2006	Sitzung LEADER+, Heide
13.04.2006	Sitzung NTS, Büsum
28.04.2006	Sitzung NTS, Büsum
03.05.2006	Sitzung Aufsichtsrat NTS, Husum
04.05.2006	Werbeausschusssitzung NTS
08.05.2006	Sitzung ZZV – Verbund, Bredstedt
09.05.2006	„Tourismusbarometer“ Kiel
12.05.2006	Vorstellung des Nordseetellers, Heide
19.05.2006	Sitzung „Informations- und Reservierungssystem“, Husum
23.05.2006	Mitgliederversammlung TZE
24.05.2006	Gespräch Wirtschaftsförderung Husum in Garding
14.06.2006	Werbeausschuss TZE
23.06.2006	Sitzung „Informationshaus Spökenkieker“, Kating
29.06.2006	Sitzung Lenkungsgruppe LEADER+, Brunsbüttel
03.07.2006	Sitzung Friedrichstadt, LSE II
05.07.2006	Aufsichtsratsitzung NTS, Husum
17.07.2006	Sitzung „Informations- und Reservierungssystem“, Husum
21.07.2006	NDR Reportage „Markt im Dritten“
24.08.2006	Vorstand TZE
25.08.2006	Sitzung NTS
29.08.2006	Treffen in der Geschäftsstelle zum Thema „Fahrradtourismus“
31.08.2006	Wirtschaftsausschuss der Stadt Garding
04.09.2006	Werbeausschuss TZE
06.09.2006	Sitzung des Informations- und Reservierungssystem in der Tourist-Info Hamburg
13.09.2006	Sitzung NTS, Husum
20.09.2006	Vorstandssitzung des ZZV- Verbundes, Schlüttsiel
21.09.2006	Werbeausschuss TZE
25.09.2006	Landwirtschaftliche Akademie Rendsburg - Bericht über Zimmervermittlungssysteme
29.09.2006	Vorstandssitzung TZE
10.10.2006	Treffen Vorbereitung – Leuchtturmfest, Parkhaus Westerhever
17.10.2006	Treffen der Mitglieder des Vereins „Grüne Insel“, Thema: „Infohaus Spökenkieker“
25.10.2006	Marketingbeirat der NTS
31.10.2006	Sitzung im Amt Eiderstedt über des Thema „Leuchtturmfest“
01.11.2006	Mitgliederversammlung des Tourismusvereins Witzwort
08.11.2006	Werbeausschusssitzung der TZE
10.11.2006	Vorstandssitzung der TZE
14.11.2006	Besprechung „Nordseeteller 2007“ und Sitzung der Lenkungsgruppe LEADER+, Heide
15.11.2006	Sitzung zum Thema „Blick über den Zaun“, Festlegung der Termine 2007

20.11.2006	Sitzung NTS, Husum
23.11.2006	Tourismustag Schleswig-Holstein, Travemünde
28.11.2006	Sitzung „Informations- und Reservierungssystem“, Thema: Online-Marketing
29.11.2006	Werbeausschuss TZE, Mitgliederversammlung TZE
30.11.2006	Sitzung „Informations- und Reservierungssystem“, Husum
05.12.2006	Sitzung „Leuchtturmfest Westerhever“, Amt Eiderstedt
12.12.2006	Schulung ZZV-Verbund, Garding
21.12.2006	Vorstandssitzung TZE

## 8. Mitglieder des Werbeausschuss der TZE

Tourismusdirektor Bernd Paulsen, St.Peter-Ording  
 Tourismusdirektor Torsten Kress, Tönning  
 Frau Beckmann, Tönning  
 Marketingleiter Werner Domann, St.Peter-Ording  
 Hannelore von Ahnen, Geschäftsführerin TZE  
 Leiter Touristinfo Anke Stecher, Friedrichstadt,  
 Begleitet durch das Büro PROJEKT M, Herrn Dirk Schmücker

## 9 . Mitgliederstand 2007

### Gemeinden:

Garding  
 Friedrichstadt  
 Kirchspiel Garding  
 Grothusenkoog  
 Katharinenheerd  
 Koldenbüttel  
 Kotzenbüll  
 Norderfriedrichskoog  
 Oldenswort  
 Osterhever  
 Poppenbüll  
 St.Peter-Ording  
 Tating  
 Tetenbüll  
 Tönning  
 Tümlauer Koog  
 Uelvesbüll  
 Witzwort

### Vereine:

Tourismus Verein Garding und Umgebung  
 Tourismus Verein Oldenswort  
 Tourismus Verein Osterhever  
 Tourismus Verein Tating  
 Tourismus Verein Tetenbüll  
 FVV Tümlauer Koog  
 Bade -und Verkehrsverein Welt / Vollerwiek  
 Tourismus Verein Westerhever / Poppenbüll  
 Tourismus Verein Witzwort  
 Landfrauenverein Eiderstedt  
 Gewerbeverein Garding  
 Wirteverein Garding und Umgebung  
 DEHOGA St.Peter-Ording

## 10. Vorstand der TZE 2006

Vorsitzender:	Ranjet Biermann, Garding
Stellvertretender Vorsitzender:	Bürgermeister Balsmeier, St. Peter-Ording
2. Stellvertretender Vorsitzender:	Hans Meeder, Welt, Vors. Bade- und Verk. Welt Vollerwiek
Beisitzer :	Bürgermeister Haß, Tönning
	Tourismudirektor Paulsen, St. Peter-Ording
	Bürgermeisterin Hilke Herzberg, Tümlauer- Koog
	Dörte Rickerts, Landfrauen Verein Eiderstedt
	Hans- Georg Hostrup, Tourismus Verein Tating
	Walter Frank , Stadtvertreter Tönning

## 11. Geschäftsstelle

Hannelore v. Ahnen , Geschäftsführerin
Helga Auster, Zimmervermittlung (halbtags)
Heike Hansen, Zimmervermittlung und Buchführung (halbtags)
Ina Wendell, Schreibearbeiten und Klassifizierung (15 Stunden in der Woche)

Das Team der TZE, leistet im Rahmen ihrer Arbeitszeit, im Auftrag der Stadt Garding die Aufgaben für das Informationsbüro der Stadt Garding mit ab.

Eingehende Telefonanrufe werden von 8.00 bis 20.00 täglich vom CallCenter unterstützt.

Die Geschäftsführerin der TZE ist Vorsitzende des ZZV Verbundes Nordfriesland. Vom ZZV NF wird der Arbeitsaufwand der TZE vergütet.

## 15. Kürzel:

TZE	Tourismus Zentrale Eiderstedt e.V.
T Z SPO	Tourismuszentrale St. Peter Ording
TZD	Tourismus Zentrale Dithmarschen
NTS	Nordsee Tourismus Service GmbH
NBV	Nordseebäderverband
TASH	Tourismus Agentur Schleswig-Holstein
TVSH	Tourismus Verband Schleswig-Holstein
NPA	Nationalpark Amt Schleswig- Holsteinisches Wattenmeer
TIN	Touristische Informations- Norm
ZZV	Zimmervermittlung
ZZV NF	Zimmervermittlungsverbund Nordfriesland

